

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79435
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	412 326
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	26.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	419,788
		Breite (lineare Abb.) [m]	5,5

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

An der Geländeoberfläche bis 5 oder 6 m breiter Grabenbereich, mit recht oberflächennaher Wasserführung, ca. 20 bis 30 cm unter dem benachbarten Gelände. Mit beiderseits etwa 1 bis 2 m breiten Randstreifen, die feuchtwiesenartig bewachsen sind und die benachbarte Mähwiesennutzung integriert sind. Der Graben selbst hat eine etwa 3 m breite strukturreiche Wasserfläche mit rund 0,5 m Tiefe, dicker Schlammauflage am Gewässergrund, recht kräftiger Trübung und ist sehr kräftig durchwachsen von großen Krebscherenbeständen und Froschbißbeständen. Die Ufer sind strukturreich, horstig bewachsen von Seggen, teilweise vermutlich auch von Bisam untergraben und haben eine deutlich verlängerte Uferlinie. Es dominiert seggenreicher Bewuchs mit eingestreuten Arten der feuchten Hochstaudenfluren. Über den gesamten Graben verteilt kommen aber auch Vertreter der nitrophytischen Röhrichte, v.a. Breitblättriger Rohrkolben vor und örtlich setzt eine leichte Verbuschung aus Grauweiden ein, die offenbar durch die gelegentliche Mahd in Schach gehalten wird. Die hohen Seggenanteile und regelmäßige auftretende Sumpf-Blutaugen zeigen ein Niedermoorpotential des Grabens und der benachbarten Flächen an. Die Nährstoffeinträge dürften sich in Grenzen halten, wobei die Eutrophierungszeiger regelmäßig vorhanden sind und eventuell durch nährstoffreiches Wasser gefördert werden. Im Süden sind größere Flurabstände vorhanden. Hier sind die Ufer bis zu 50 cm hoch, etwas steiler geneigt und weniger von Feuchtwiesenvegetation geprägt. Der Graben selbst hat ähnliche Strukturen, ist aber unter 2 m breit. Im Süden sind kaum Krebscheren vorhanden, dafür ein relativ großer Bestand von Dreifurchiger Wasserlinse. Hier ist die Überschattung durch Weiden relativ weit fortgeschritten.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gk	Krebscheren-Typ (gk)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südöstlich Seefelder See, nördlich Fersenweg		
Nachbarnutzung/en	Acker auf der Ostseite, beweidetes Grünland im Nordwesten		
Rechtswert (X)	576637	Hochwert (Y)	5921568
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

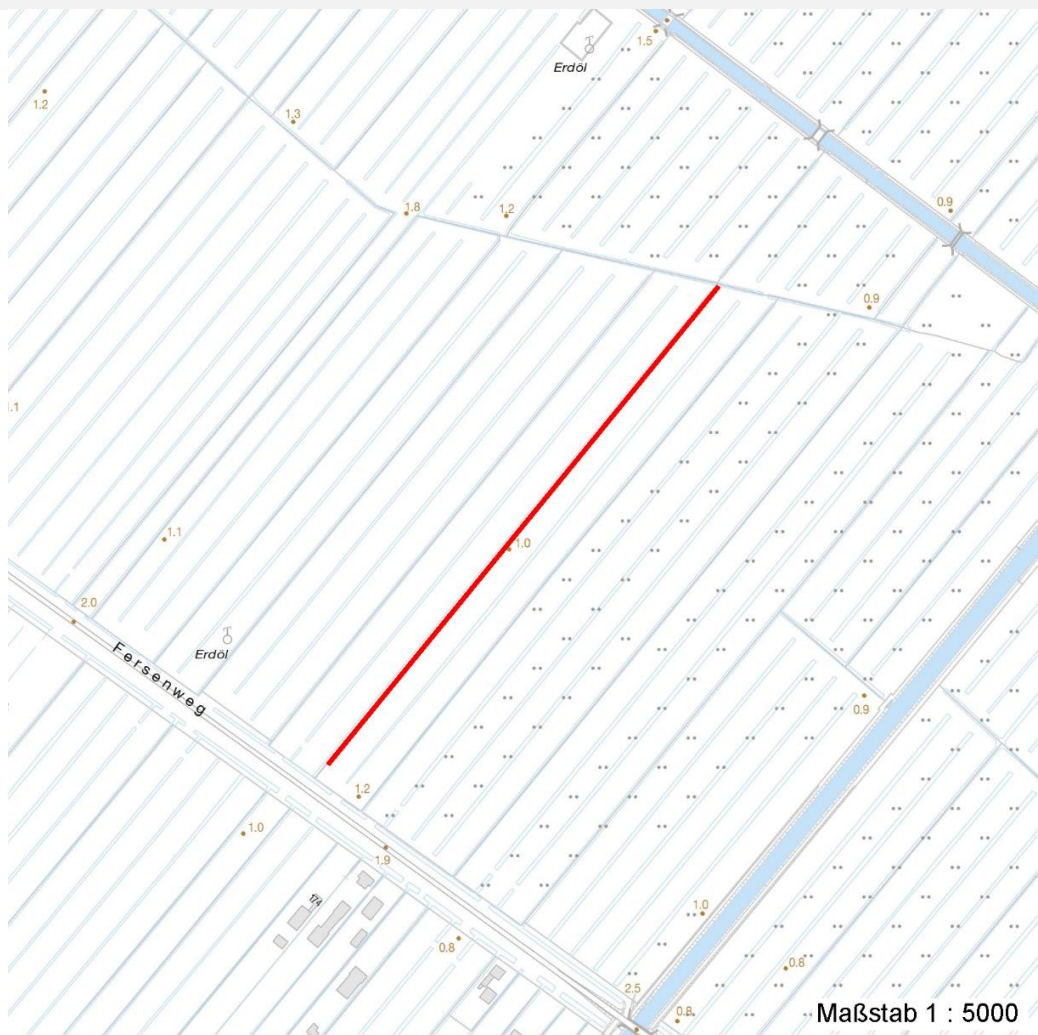
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79435
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	412 326
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	26.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	419,788
		Breite (lineare Abb.) [m]	5,5

Räumliche Lage

Karte



Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Deutliche Trübung und offenbar recht nährstoffreiches Wasser, Verbuschung, Überschattung des Grabens.
Wertgesichtspunkte	Strukturreich, artenreich, Vorkommen gefährdeter Arten, günstig als Amphibien-Laichgewässer, vermutlich auch faunistisch bedeutend wegen des großen Krebscherenbestandes.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben (Mit Krebscherenvorkommen)
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Libellen Mollusken Wassergebundene Insekten

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79435
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	412 326
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	26.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	419,788
		Breite (lineare Abb.) [m]	5,5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Nährstoffeinträge nach Möglichkeit vermindern, Wasserstand möglichst dauerhaft auf hohem Niveau stabil halten, Unterhaltungsmaßnahmen möglichst extensiv betreiben, um den wertvollen Artenbestand zu erhalten
Größe	
Breite	5.50 m

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGM
- Zusatz	Krebsscheren-Typ (gk)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79435
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	412 326
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	26.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	419,788
		Breite (lineare Abb.) [m]	5,5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Gewässer	
Böschungshöhe	0.20 m
Gewässertiefe	0.50 m
Breite	3.00 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	s - starke Trübung
Färbung	t - grau: Trübstoffe, Ton
Verockerung	w - wenig
Substrat	sc - Schlamm (Feinsubstrat organisch)
Standort, Relief	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
naturnahe Uferveg.	80 %
Schwimmbel.veg.	80 %
submerse Veg.	20 %
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	10
Anz. Überschwemmungsz.	8
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	6
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	6 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29 - Scheuchzeria-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,4
	Reaktion	neutral	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,5
	Wechselfeuchteanzeiger		10
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		8

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79435
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	412 326
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	26.10.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	419,788
		Breite (lineare Abb.) [m]	5,5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-										3		3		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-														
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	z		-	-														
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-	-														
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	z		-	-														
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-														V
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-										3	3			
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-										V				V
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	z		-	-														
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-														
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-	-														V D
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	z		-	-										V			3	
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-														
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-														
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-	-										V			V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-										b				
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-	-										V				
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-														V
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		-	-														3
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-														
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	z		-	-														V
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	w		-	-										b				
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-														
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-														
Potamogeton natans (Schwimmendes Laichkraut)	7	w		-	-														
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-														
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-	-														V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-														
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	w		-	-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-														
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-													3	
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-														
Stratiotes aloides (Krebsschere)	7	h		-	-										b	3	3	3	3
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z		-	-														
Bryophyta (Moose)																			
Riccia fluitans (Schwimmendes Sternlebermoos)	7	w		-	-														
														Anzahl Rote Liste Arten		8	2	11	3
														Anzahl Arten		38			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg			Interne Nr.	79435	
				DK5 DK5-GK	7620	7622
				DK5 - Name	Fersenweg	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	412	326
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	26.10.2012	
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	419,788	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	5,5	